

AMF | AUSTRIA MOTORSPORT

ÖSTERR. MOTORRAD-BERGRENNSPORT STAATSMEISTERSCHAFT 2019

Die Austrian Motorsport Federation (AMF) schreibt die „**Österreichische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2019**“ und den „**Österreichischen Motorrad Berg-Pokal der AMF 2019**“ zu folgenden Bedingungen und unter Zugrundelegung der FIM-Europe-Road Racing- und Hill Climb Road Racing-Regulations (RR 01 und RR 030) aus.

a) Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt und wertbar sind Lizenzinhaber der AMF und der FIM-Europe-FMN's.

b) Zugelassene Fahrzeuge:

Kategorie I, Gruppe A 1, Solomotorräder (lt. technischen Bestimmungen FIME bzw. AMF)	
Klasse Superstock 600	401 bis 600 ccm, 4-Takt/ maximal 4 Zylinder 501 bis 675 ccm, 4-Takt/ maximal 3 Zylinder 601 bis 750 ccm, 4-Takt/ maximal 2 Zylinder
Klasse Supersport	401 bis 600 ccm, 4-Takt / maximal 4 Zylinder 501 bis 675 ccm, 4-Takt/ maximal 3 Zylinder 601 bis 750 ccm, 4-Takt / maximal 2 Zylinder
Klasse Superstock 1000	751 bis 1000 ccm, 4-Takt / 3 oder 4 Zylinder 851 bis 1200 ccm, 4-Takt / maximal 2 Zylinder
Klasse Superbike	751 bis 1000 ccm, 4-Takt / 3 oder 4 Zylinder 851 bis 1200 ccm, 4-Takt / maximal 2 Zylinder
Klasse Supermoto	291 bis 800 ccm, 4-Takt / maximal 2 Zylinder es gelten die folgenden Mindestmaße (gemessen vom Boden weg in unbelastetem Zustand): Oberkante der oberen Gabelbrücke: mindestens 92 cm Oberkante Sitz: mindestens 82 cm

c) Wertung:

Die Punktezuerkennung erfolgt pro Rennen in allen Klassen nach folgendem Schema:

1. Platz 25 Punkte	6. Platz 10 Punkte	11. Platz 5 Punkte
2. Platz 20 Punkte	7. Platz 9 Punkte	12. Platz 4 Punkte
3. Platz 16 Punkte	8. Platz 8 Punkte	13. Platz 3 Punkte
4. Platz 13 Punkte	9. Platz 7 Punkte	14. Platz 2 Punkte
5. Platz 11 Punkte	10. Platz 6 Punkte	15. Platz 1 Punkt

Es können pro Veranstaltung mehrere Läufe durchgeführt werden, wobei jeweils die beiden ersten Läufe einer Veranstaltung getrennt laut oben genanntem Punkteschema gewertet werden; keine Streichresultate.

Voraussetzung ist jedoch, dass in der betreffenden Wertungsklasse mindestens fünf Fahrer im 1. Rennen einer Veranstaltung am Start sind. Sollten in der Klasse SST 600 bzw. SSP/SST 1000 bzw. SBK weniger als fünf Fahrer am Start sein, müssen diese Klassen zusammengelegt werden. Sollten in den solchermaßen zusammengelegten Klassen oder in der Klasse Supermoto weniger als fünf Fahrer am Start sein, werden keine Punkte vergeben.

Die Fahrer dürfen bei derselben Veranstaltung höchstens in zwei Klassen starten, und haben Anspruch auf Punktezuerkennung in diesen Klassen. Bei Punktegleichstand, wird der AMF-Titel dem Fahrer zuerkannt, der den letzten wertbaren Lauf zu dem entsprechenden Bewerb gewonnen hat, bzw. dem Fahrer, der beim letzten wertbaren Lauf zu diesem Bewerb die bessere Zeit erreicht hat.

AMF | Austrian Motorsport
Federation
Baumgasse 129
A-1030 Wien
Tel. +43 1 711 99 33000
Fax DW 2033020
austria-motorsport@oamtc.at
www.austria-motorsport.at

DVR 0048801
ZVR 730335108
UID ATU36821301

MEMBER OF



AMF | AUSTRIA MOTORSPORT

d) Veranstaltungen:

12./14. 04.	Fuchs Silkolene Bergrennen Landshaag/St.Martin / OÖ	MSC-Rottenegg
14./16. 06.	Julbach / OÖ	MSC Julbach

e) Preiszuerkennung

Dem Punktebesten aus den Klassen Superstock 600 und Supersport einerseits sowie dem Punktebesten aus den Klassen Superstock 1000 und Superbike andererseits und dem Sieger der Klasse Supermoto wird der Titel

„Österreichischer Motorrad Bergrennsport-Staatsmeister 2019“

verliehen.

Der jeweils Punktebeste aus den beiden anderen Klassen erhält den

„Österreichischen Motorrad Berg-Pokal der AMF 2019“.

Sollte ein Fahrer in mehreren Klassen Punkte erreicht haben, wird er für die Endwertung nur in der Klasse berücksichtigt, in der er die höhere Punkteanzahl erreicht hat.

AMF | Austrian Motorsport
Federation
Baumgasse 129
A-1030 Wien
Tel. +43 1 711 99 33000
Fax DW 2033020
austria-motorsport@eamtc.at
www.austria-motorsport.at

DVR 0048801
ZVR 730335108
UID ATU36821301

MEMBER OF



AUSTRIA
MOTORSPORT